

Willkommen
im Land zum Leben.



Offene Stelle

Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d) Plasmaphysik

Einsatzdienststelle(n) **Universität Greifswald**
Felix-Hausdorff-Str. 6
17489 Greifswald

Bewerbung bis **13.02.2025**

Arbeitsbeginn **schnellstmöglich**

Beschäftigungsdauer **befristet für 2 Jahre**

Arbeitszeit **Vollzeit, teilzeitfähig**

Besoldung/
Entgeltgruppe **E 13 TV-L**
[Übersicht der Verdienstmöglichkeiten](#)

Ansprechperson(en) **Herr Prof. Dr. Peter Manz**

Job-ID **11305**

Die im Jahre 1456 gegründete Universität Greifswald gehört zu den ältesten Universitäten im Ostseeraum. Über die Jahrhunderte hinweg hat sie ihren Ruf als Stätte international wirksamer Forschung und hochwertiger Lehre erworben, bewahrt und ausgebaut. Ihre Forschungsstärke bezieht die Universität vor allem aus der intensiven interdisziplinären Zusammenarbeit von fünf Fakultäten einschließlich der Universitätsmedizin und engen Kooperationen mit regionalen, nationalen und internationalen Forschungspartnerinnen und -partnern.

Am Institut für Physik der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung eine Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlicher Mitarbeiter zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Planung, Durchführung und Auswertung von Experimenten an Wendelstein 7-X und in den Laborexperimenten der Universität
- Betreuung, Einweisung und Beratung von Studenten und Praktikanten
- Verfassen von Veröffentlichungen, Berichten und Präsentationen

Ihr Profil

- Zum Zeitpunkt der Einstellung abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder äquivalent) in Physik
- Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, nachgewiesen durch eine zum Zeitpunkt der Einstellung abgeschlossene Promotion in Physik
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit in einem Team, zu wissenschaftlicher Weiterbildung
- Gute Englischkenntnisse (mündlich und schriftlich)

Erwünscht:

- Kenntnisse in Plasmaphysik, insbesondere Plasmadynamik in magnetisch eingeschlossenen Plasmen
- Erfahrungen mit Plasmadiagnostiken (insbesondere Langmuirsonden, Emissions-Spektroskopie, schnelle Bildgebung)
- Fähigkeiten im Aufbau und der Weiterentwicklung von physikalischen Laboraufbauten
- Erfahrungen mit Simulationen
- Programmierkenntnisse

Das bieten wir Ihnen

- Angebote zur Gesundheitsförderung im Rahmen der „Gesunden Universität“
- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- die Möglichkeit zur Weiterbildung
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

-
- 30 Tage Urlaub

Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Datenschutzhinweise

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Weiterführende Informationen

Im Rahmen der Max-Planck-Fellow-Arbeitsgruppe "Physik des äußersten Randes" wird die Zusammenarbeit zwischen der Arbeitsgruppe Experimentelle Plasmaphysik und dem Max-Planck-Institut für Plasmaphysik intensiviert. Im Zentrum der Untersuchung ist die Dynamik der Turbulenz in der Nähe der letzten geschlossenen Flussfläche in magnetisierten Fusionsplasmen, die durch Experimente am Stellarator Wendelstein 7-X (W7-X) untersucht werden soll. Begleitende Experimente in den Laboren der Universität sollen entwickelt werden. Dort befindet sich das lineare Plasmaexperiment VINETA, ein toroidales Einschlussexperiment ist im Aufbau. Die Untersuchungen können auch - müssen aber nicht - mittels experten-begleitenden Simulationen durchgeführt werden.

Besuchen Sie auch gern die [Universität Greifswald](#).

Ansprechperson(en)

Herr Prof. Dr. Peter Manz

Ansprechperson für fachliche Fragen

Tel.: 03834 420 3931

E-Mail: peter.manz@uni-greifswald.de

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Universität Greifswald
gern auf folgendem Weg entgegen:

Bewerbung per E-Mail

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail gern an folgende Adresse:

peter.manz@uni-greifswald.de

Bitte beachten Sie auch die [Hinweise zum Bewerbungsverfahren](#).

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen ausschließlich per E-Mail in **einer PDF-Datei** unter Angabe der Ausschreibungsnummer **25/B04** bis zum **13.02.2025** ein.

Universität Greifswald



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de